

PRESSEMITTEILUNG #53 – 18. Februar 2021

Kai Vogel:

### **A20: Günthers Pinocchio-Politik rächt sich**

Zur heutigen Berichterstattung des shz, wonach für die A20 bis zum Ende der Legislaturperiode noch nicht einmal Baurecht erlangt wird, erklärt der verkehrspolitische Sprecher der SPD-Fraktion, Kai Vogel:

„Alle Zusagen, die der Ministerpräsident zur A20 gemacht hat, mussten mittlerweile wieder eingesammelt werden. Das ist auch peinlich für Bernd Buchholz, der weiterhin nur als Ankündigungsminister dasteht. Mit seinen vollmundigen Aussagen hat er sich komplett verzockt. Wer wie Günther die Fertigstellung der A20 bis 2022 versprach, aber jetzt für die Planungsabschnitte noch nicht einmal das ebenfalls zugesicherte Baurecht erlangt, sollte ganz kleine Brötchen backen. Das Prinzip der Küstenkoalition war bei der A20 Gründlichkeit vor Schnelligkeit. Auch heute noch erweist sich das als die klügste Vorgehensweise. Alle Träume zur A20 der Landesregierung sind mittlerweile zerplatzt. Die letzte Seifenblase gar, weil das Buchholz-Ministerium selbst gepatzt hat. Kein Meter Straße und kein Meter abgeschlossene Planung in der kompletten Legislaturperiode sind ein absolutes Armutszeugnis für diese Landesregierung!“